

RADIO
 VERBUND
 ROTENBURG



Viele wollten wissen, wie das Wasserkraftwerk am Rotenburger Fuldaufer funktioniert. Unter den Besuchern war auch eine argentinische Austauschschülerin. Foto: Meyer

Ansturm im Wasserkraftwerk

Gäste aus aller Welt kamen zum Mühlentag zur Besichtigung

ROTENBURG. Dichtes Gedränge herrschte in der Halle des Wasserkraftwerks Haag am Rotenburger Wehr. Inhaberin Conny Haag hatte am Pfingstmontag, dem deutschen Mühlentag, zur Besichtigung eingeladen und war dann völlig überwältigt von

dem enormen Andrang. Etwa 1000 Gäste, schätzt sie, sahen den Film, der das Kraftwerk erklärt, besichtigten die Turbinen, die Rechenreinigungsanlage und die Fischtreppe.

Offene Türen

Immer wieder öffnet das

Kraftwerk seine Pforten für Interessierte, aber, so Haag: „So viele Gäste hatten wir noch nie hier.“ Conny Haag erfragte auch, wer von den Gästen die weiteste Anreise hatte - Austauschschülerin Azul Montero kommt aus Buenos Aires in Argentinien.

Das Wasserkraftwerk war ab dem Jahr 1939 auf dem Gelände der ehemaligen Herrenmühle erbaut worden. Diese existierte bis 1823. Seit 1943 ist das Laufwasserkraftwerk Haag in Betrieb und produziert dort elektrischen Strom. (zmy)